

Weitere Infos:



Nachhaltig blanke Heizstäbe trotz Kalk - Innovative Lösungen für Energieeffizienz

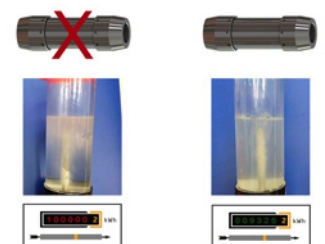
Verkalkung und Verluste von Heizstab-Wirkungsgraden adé! Eine einfache, im Sinne der ALFA-Philosophie „low cost“ entwickelte Lösung zur Optimierung der Wirkungsgrade wohnungswirtschaftlicher Heizsysteme, energieeffizient und wartungsfrei. Überall schnell und einfach zu installieren und ohne jegliche Betriebs-Folgekosten.

Kundennutzen

Durch Verhinderung von Kalkablagerungen und Abbau vorhandener Kalkablagerungen an Heizstäben, Wärmetauschern und Rohren sparen Wohnungswirtschaft und vor allem die Mieter messbare Mengen an Heizenergie; nach Praxiserfahrungen 15 bis 45 %. Zusätzlicher Nutzen entsteht durch den spürbar schnelleren Aufheizbetrieb.

„Hartes“ Wasser reduziert den Wirkungsgrad von allen Heizsystemen, exakt messbar an den weltweit meistverbreiteten „Heizstäben“ in gängigen Beheizungssystemen. Das vitalPeter Aquasystem beseitigt nachhaltig den Prozess der „Verkalkung“ und optimiert Großsysteme der Wohnungswirtschaft ebenso wie kleinere Einheiten bei Mietern, etwa Thermen oder Heizpatronen. Dies mit einer weltweit einmaligen, physikalisch-effizienten Methode.

Energie Einsparung



Lösungsbeschreibung

Das einfließende Wasser strömt über einen im Zulaufrohr platzierten, exakt programmierten Glaszylinder mit hohem Quarzanteil. Dies hat einen direkten positiven Einfluss auf das Kalk-Kohlensäure Gleichgewicht. Dadurch dockt der freie Kalk im Heizwasser nicht mehr an metallischen Heizkomponenten wie Heizstäben, Rohrwandungen etc. an. Die Isolationswirkung des abgesetzten Kalkes an Heizstäben und Leitungen entfällt.

vitalPeter Aquasysteme sind somit Kalkschutzanlagen zur Reduzierung der Kalkablagerung ohne hygienisch-kritischen Kartuschen Wechsel oder Zufuhr von Chemikalien. Ein Anschluss an das Stromnetz oder andere Hilfsenergie ist und bleibt nicht notwendig. Die Systeme sind vom Handwerk nach existierenden Standards einfach einzubauen und komplett wartungsfrei.

Anwendungsfälle

Vom Einfamilienhaus, Mehrfamilienhäusern und Bürogebäuden bis zum kompletten Quartier und industriellen Groß-Anwendungen können vitalPeter Aquasysteme eingesetzt werden.

Überall wo warmes Heiz- oder Brauchwasser benötigt wird, kann der Einsparvorteil genutzt werden. vitalPeter Aquasysteme gibt es in allen gängigen Rohrdimensionen als fertig vor-konfektionierte Einbausysteme.

Kosten

Dem Materialpreis zuzurechnen ist lediglich – im Bestandsfall – ein einziger Schnitt in existierende Systeme. Dies übernehmen alle handwerklichen SHK-Meisterbetriebe.

Die Materialkosten des vitalPeter Aquasystems kommen – je nach Größe des Wassernetzes – einmalig hinzu. Interessant ist hier aber auch die Tatsache, dass es mit vitalPeter Aquasystemen keine Folgekosten für Chemie oder Hilfsenergie gibt.

vitalPeter Aquasysteme sind komplette Montageeinheiten in allen gängigen Rohrdimensionen und bestehen aus kompakten Rohreinheiten mit Innengewinde zum Einbringen in die Wasserzufuhr am Hauszugang (nach Wasserzähler und Filter). Durch das Verhindern von Kalkablagerungen und Abbauen von bestehenden Verkalkungen werden Heizkosten in Verbindung mit Wassererwärmung signifikant eingespart.

Wünschenswerter Nebeneffekt: Etwaige weitere Systeme zur aktiven Wasser-enthärtung werden nicht mehr benötigt. Betriebskosten und Verkehrssicherungspflichten entfallen, ebenso Folgekosten wie etwa Chemiekomponenten oder Hilfsstrom für physikalische Verfahren.



Bei einem typischen Mehrfamilienhaus der Wohnungswirtschaft (etwa ein Quartierblock mit Vorderhaus und 2 Seitenflügeln/ Gartenhäusern) kommt unser Produkt FR 3 mit ausreichender Dimensionierung (3 Zoll) zum Einsatz.

Die Materialkosten betragen netto ca. € 6.000,-, dazu ist eine Arbeitszeit eines SHK-Fachbetriebes mit 2-5 h Einbauzeit, je nach Lage der Anschlüsse, hinzuzurechnen.

IoT: Energieeffizienz im Quartier



PeterAqua FR GmbH

Hans Symanczik

Jahnstr. 29

12347 Berlin

Telefon: (030) 568 206 67

E-Mail: info@peter-aqua-fr.com

Web: www.peter-aqua-fr.com